



Nordwestdeutsche
Forstliche Versuchsanstalt

STELLENAUSSCHREIBUNG

An der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt in Göttingen – einer gemeinsamen Einrichtung der Länder Niedersachsen, Hessen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein – ist im Rahmen des Verbundvorhabens **Klimawandelbedingte Mortalitäts- und Wachstumstrends als Grundlage für bundesweit vergleichende Baumarteneignungsbeurteilungen (MultiRiskSuit) / Teilvorhaben 6, Arbeitspaket 1.4.1: Aufbereitung von Bodeninformationen; Projektionen der Standortwasserbilanz; Überprüfung der Sensitivität von Trockenstressindikatoren** im Sachgebiet Intensives Umweltmonitoring der Abteilung Umweltkontrolle die Stelle der

Wissenschaftlichen Mitarbeit (m/w/d)

zum **1.11.2022** befristet bis zum **31.10.2025** zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Zusammenführung von abgeleiteten Standortinformationen für diverse Stichprobenpunkte. Es sollen die für verschiedene Risiko- und Wachstumsmodelle erforderlichen Parameter (z.B. Bodenart, Skelettgehalt, Humusgehalt, Durchwurzelungsintensität, Basensättigung) als Profilinformatoren bereitgestellt werden.
- Berechnung der Standortwasserbilanz für diverse Stichprobenpunkte sowie für (Teil-)Regionen für beobachtete und projizierte langjährige Mittel.
- Empirische Neubewertung der baumartenspezifischen Trockenstressgrenzwerte der Standortwasserbilanz.
- Überprüfung der Sensitivität verschiedener Wasserstressindikatoren (aus Standortwasserbilanz bzw. Wasserhaushaltsmodellierung abgeleitet) in Bezug auf Risikofaktoren und Zuwachs.
- Anfertigung von Projektberichten sowie wissenschaftlichen Publikationen zur Dokumentation der Projektergebnisse.

Ihr Profil:

- Ein mit Diplom oder Master abgeschlossenes Hochschulstudium der Forstwissenschaften, der Hydrologie, der Umweltwissenschaften, der Geographie oder vergleichbarer Fachrichtungen
- Hervorragende Kenntnisse in den Bereichen Datenmanagement, geographische Informationssysteme und gängiger Statistiksoftware
- Fundierte Kenntnisse in der Regionalisierung von Umweltdaten
- Fundierte Erfahrung in der Verwaltung und Verarbeitung sehr großer Datenmengen im Vektor- und Rasterformat
- Sehr gute Kenntnisse im Bereich der Boden- und Standortkunde
- Gute Kenntnisse im Bereich Vitalität und Wachstum von Wäldern
- Erfahrung in der Publikation von wissenschaftlichen und angewandten Veröffentlichungen in deutscher und englischer Sprache
- Vortragserfahrung im Rahmen von Konferenzen im wissenschaftlichen und angewandten Bereich

Vorausgesetzt werden eine ergebnisorientierte Arbeitsweise und ein hohes Maß an Arbeitsgüte sowie Eigeninitiative, selbständiges Handeln, Flexibilität und Verantwortungsbereitschaft im Rahmen der Aufgabenstellung.

Die Bewerberinnen und Bewerber sollten über ein gutes Organisationsvermögen, hohe Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Kooperationsfähigkeit mit externen Institutionen verfügen.

Wir bieten Ihnen:

Ein interessantes Berufsfeld im Kreis engagierter, innovativer Kolleginnen und Kollegen. Der Arbeitsplatz ist nach **Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-L** bewertet.

Der Dienort ist Göttingen

Der Arbeitsplatz ist teilzeitgeeignet.

Als familienfreundlicher Arbeitgeber unterstützen wir Sie zudem bei einer familienfreundlichen Arbeitszeitgestaltung, bieten vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit.

Die NW-FVA strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht und können nach Maßgabe des § 11 NGG bevorzugt berücksichtigt werden.

Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderungen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung ebenfalls nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Eine Behinderung/Gleichstellung bitten wir zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen. Gute Kenntnisse der deutschen Sprache sind erforderlich.

Eingangsbestätigungen/Zwischennachrichten werden nicht versandt. Es erfolgt keine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen, insofern müssen mit der Bewerbung keine Originalunterlagen oder beglaubigte Kopien eingereicht werden. Diese werden ggf. im Zusammenhang mit der Einbeziehung der Bewerbung in das Auswahlverfahren nachgefordert. Sofern dennoch die Rücksendung der Unterlagen gewünscht wird, ist den Bewerbungsunterlagen ein frankierter Rückumschlag beizulegen. Andernfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens vernichtet.

Bewerbungen per E-Mail sind möglich. Bitte nutzen Sie hierfür unser E-Mail-Konto bewerbungen@nw-fva.de. Auch hier gelten die oben genannten Regelungen bei Einbeziehung der Bewerbung in das Auswahlverfahren.

Um das Bewerbungsverfahren durchführen zu können, ist es notwendig, personenbezogene Daten zu speichern. Durch die Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch speichern und verarbeiten. Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung unter https://www.nw-fva.de/dokumente/Datenschutzinfos_Bewerbung.pdf

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 02.09.2022** unter Nennung des **Kennwortes „MultiRiskSuit_AP1.4.1 Trockenstressindikatoren“** an die

Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt
-Zentrale Stelle-
Grätzelstraße 2
37079 Göttingen

Weitere fachliche Auskunft erteilen Ihnen gern Herr Dr. Henning Meesenburg (Tel.: 0551/69401-170; henning.meesenburg@nw-fva.de) oder Herr Dr. Bernd Ahrends (Tel.: 0551/69401-202; bernd.ahrends@nw-fva.de). Für Fragen zum Bewerbungsverfahren wenden Sie sich bitte an Herrn Dr. Georg Leefken (Tel. 0551/69401-112; georg.leefken@nw-fva.de).